



PRIVATES  
LIEBFRAUENGYMNASIUM BÜREN

# Konzept Berufsorientierung

Stand: Schuljahr 2025-2026

## Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	3
2. Elemente der Berufsorientierung am Liebfrauengymnasium.....	4
3. Beratungsangebote und Ansprechpartner .....	6
4. Berufsorientierung im Fachunterricht .....	7
5. Neue Elemente der Berufsorientierung an Malteserschulen.....	8
5.1 Ehemaligenabend .....	9
5.2 Berufsorientierungsordner „Meine Zukunft“ .....	9
5.3 Malteser „Lernreise“ zu Maltesereinrichtungen.....	9

## 1. Vorwort

Die Berufsorientierung am Liebfrauengymnasium unterstützt die Schüler\*innen aktiv auf dem Weg zur ersten Berufswahl. Sie werden von uns dabei begleitet, ihre Fähigkeiten zu erkennen und einzuschätzen sowie die sich auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt ergebenden Chancen zu erkennen und zu ergreifen.

Neben der Wissensvermittlung in den Unterrichtsfächern sollen die Schüler\*innen ihre individuellen Stärken und Interessen erkennen und Orientierung bekommen auf dem Feld der Berufe und der damit verbundenen Möglichkeiten und Entscheidungen. Sie sollen befähigt werden, sich ehrlich und kritisch mit sich selbst, ihren Fähigkeiten und den sich ihnen bietenden Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Wir begleiten sie dabei als Ratgeber und Ansprechpartner.

Aufbauend auf den erprobten Modulen der Berufsvorbereitung wie den Praktika und dem Schreiben von Bewerbungen wurde die Berufsorientierung am Liebfrauengymnasium um einige Elemente in der Sekundarstufe II erweitert. So wird zum einen den Anforderungen der Schulform Gymnasium Rechnung getragen, zum anderen erfahren die Schüler\*innen den Malteser Leitgedanken „Sorge für die Seele“. Die Berufswahl wird als ein Prozess mit Höhen und Tiefen akzeptiert. Wir bieten nicht nur Informationen, sondern auch Impulse, die dazu dienen, sich selbst besser kennen zu lernen, sich als Teil der Gemeinschaft zu erleben und sein Leben individuell zu gestalten.

Die Berufsorientierung der drei Malteserschulen verläuft in weiten Teilen parallel. Weitere für alle Schulen geplante malteserspezifische Elemente werden in Absprache mit den Malteserschulen in Neunkirchen und Willich erarbeitet.

Die im Folgenden aufgeführten Module und Angebote entsprechen im Wesentlichen den Standardelementen zur Beruflichen Orientierung des Landes NRW. Das Liebfrauengymnasium nimmt als Privatschule nicht an der Initiative KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss) teil, sondern setzt den Schwerpunkt der Berufsorientierung in der Sekundarstufe II und persönlichkeitsstärkenden Elementen.

Daraus ergeben sich folgende berufsorientierende Maßnahmen und Unterrichtsinhalte an unserer Schule:

## 2. Elemente der Berufsorientierung am Liebfrauengymnasium

Klasse/ Jahrgangsstufe	Veranstaltung	Zeit	Durchführung
8	<b>Vorstellung Berufsvorbereitungsordner</b>	Elternabend Beginn Klasse 8	Klassenlehrer*innen, Frau Weber
8	<b>Einführung Berufsvorbereitungsordner</b>	Deutschunterricht 1. Hj. Klasse 8	Deutschlehrer*innen, Frau Weber
9	<b>Workshop Betriebspraktikum</b>	Je Klasse 90 min	Agentur für Arbeit
9	<b>Vorstellung der Angebote der Agentur für Arbeit (Person, Aufgabenbereiche, Angebote) in Klassen 9</b>	jeweils 10-15 min, in Kombination mit Workshop	Frau Scheike, Agentur für Arbeit
9	<b>Betriebspraktikum</b>	➤ Konzept Betriebsprak tikum	Herr Schaefer
EF	<b>Vorstellung (Person, Aufgabenbereiche, Angebote) in der Auszeit</b>	noch offen	Agentur für Arbeit, Studienberatung
EF	<b>Vorstellung und Zuweisung von Förderprogrammen wie Studienkompass und Stipendien sowie Wettbewerben und Studienprogrammen</b>	abhängig von Bewerbungsfristen und Angeboten ➤ Konzept zur individuelle n Förderung	Frau Weber
EF	<b>Sozialpraktikum „Compassion“</b>	➤ Konzept Sozialprakti kum	Frau Bernard
EF	<b>Modultag „Meine Potenziale“</b> Teilnahme freiwillig, nach Anmeldung	Letzte Schulwoche	Maltesermitarbeiter*innen und externe Beobachter*innen
Q1	<b>Studienfeldbezogene Beratungstests</b>  <i>Freiwillig, nach Anmeldung</i> Geleitete Tests zu 6 Studienfeldern, vergleichbar mit Aufgaben aus 1. und 2.	Ende 1. Halbjahr	Mitarbeiter*innen/ Psycholog*innen der Agentur für Arbeit, Ort LFG

	Semestern mit individueller und Vergleichsrückmeldung		
Q1	<b>Fahrt zum Hochschultag der Uni Münster</b> Alle Schüler*innen (SFBT)	November	Jahrgangsstufenleitung
Q1	<b>Vorstellung des Selbsterkundungstools „SET“, ehemals Studifinder, jetzt auch mit Ausbildungsangeboten mit Anwendung unter Aufsicht</b>	Ende 1. Halbjahr	Frau Scheike, Agentur für Arbeit
Q1	<b>Informationsveranstaltung „Wege nach dem Abitur“</b> Verpflichtend für alle Schüler*innen	April 5./6. Stunde	Mitarbeiter*innen Agentur für Arbeit
Q1, EF (Sch bewerben sich schriftlich)	<b>LFG Fit for Future</b>	Beginn Mitte 1. Hj, Dauer ca. 12 Monate	Enrichmentangebot, Stärkung von sozialen und berufsbezogenen Kompetenzen, u.a. Bewerbertrainingunterstützt durch Kooperationspartner, bspw. Franziskanerinnen Salzkotten, Frau Peters
Q1	<b>Fakultatives Praktikum vor den Sommerferien</b>	Dauer 3 oder 4 Wochen, unmittelbar vor den Sommerferien, Freistellung max. 2 Wochen	
Q1	<b>Informationsveranstaltung „Bewerbung um ein Duales Studium“</b> Teilnahme freiwillig, nach Anmeldung	Juni 5./6. Stunde	Frau Scheike, Frau Weber
Q2	<b>Informationsveranstaltung zur Überbrückung der Zeit bis zur Ausbildung oder Studium &gt; FSJ, Auslandsaufenthalt etc.</b> Teilnahme freiwillig, nach Anmeldung	Oktober Etwa 45, 7. Std.	Frau Scheike, Agentur für Arbeit

Q2	<b>Informationsveranstaltung zur Bewerbung um einen Studienplatz</b> Teilnahme freiwillig, nach Anmeldung	31.03., 7./8. Stunde	Frau Scheike, Agentur für Arbeit
Oberstufe	<b>Informationsabend des Ehemaligenvereins</b> Zusätzliche Informationen zu FA Wöhler	20.09. 2019 19.00 Uhr	Ehemaligenverein, Frau Weber
Oberstufe	<b>Sprechstunden Talentscout Herr Glüpker</b> Angebot nach Bedarf, Terminliste liegt aus	Nach Bedarf	Herr Glüpker, Jahrgangstufenleitung
Oberstufe (bei Bedarf Kl. 9,10)	<b>Sprechstunden Herr Heinrichsmeier, Arbeitsagentur</b> Angebot nach Bedarf, Terminliste liegt aus	etwa alle 6 Wochen	Frau Scheike, Agentur für Arbeit

### 3. Beratungsangebote und Ansprechpartner

Zusätzlich zu den oben aufgeführten Veranstaltungen stehen den Schüler\*innen Ansprechpartner\*innen für verschiedene Fragestellungen und Problemsituationen zur Verfügung.

- Frau Weber([weber@lfg-bueren.de](mailto:weber@lfg-bueren.de)) ist zuständig für die gesamte Koordination und Organisation der oben aufgeführten Veranstaltungen sowie für die Vermittlung zwischen Schüler\*innen und Personen, Institutionen und Firmen, die an der Berufsorientierung mitwirken.
- Frau Scheike ([regina.scheike@arbeitsagentur.de](mailto:regina.scheike@arbeitsagentur.de)) als Fachberater für akademische Berufe der Arbeitsagentur ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um Studien- und Duale Studienangebote, Bewerbungsmodalitäten und entsprechende Voraussetzungen. Ebenso ist er zuständig für Fragen zum Bereich Ausbildungsplatzvergabe und Übergangsberatung. Sie bietet regelmäßige Sprechstunden am Liebfrauegymnasium an und leitet Informationsveranstaltungen.
- Herr Glüpker ([jan.steffengluepker@uni-paderborn.de](mailto:jan.steffengluepker@uni-paderborn.de)) arbeitet als Talentscout und richtet sich in erster Linie an Schüler\*innen aus nicht akademischen

Familien um diese bei der Studien- und Berufswahl zu unterstützen. Er bietet Sprechstunden, aber auch Telefon- und Mailberatung an und begleitet die Schüler\*innen außerdem bei Bedarf außerhalb der Schule und nach dem Schulabschluss zu Terminen wie Einschreibung oder Bewerbungsgesprächen.

- Frau Müller ([mueller@lfg-bueren.de](mailto:mueller@lfg-bueren.de)) ist Schulpsychologin und Ansprechpartnerin für Schüler\*innen, Eltern und Lehr\*innen bei Problemen in und außerhalb der Schule, wozu im Bereich der Berufsorientierung auch Themen wie Zukunftsgestaltung, Selbstwahrnehmung und das Einschätzen der eigenen Stärken und Fähigkeiten gehören.

Weitere Ansprechpartner\*innen für spezifische Fragen zu Praktika, Ausbildungen, Studiengängen und Übergangsgestaltungen finden sich im Berufsorientierungsordner.

#### 4. Berufsorientierung im Fachunterricht

Neben dem eigentlichen Fachunterricht, der die Schüler\*innen inhaltlich auf das Berufsleben vorbereitet, werden in einigen Fächern explizit berufsvorbreitende Themen in den Mittelpunkt gestellt. Insbesondere die Fächer Deutsch, Politik und Sozialwissenschaften sowie Englisch übernehmen dabei gemäß des Curriculums und darüber hinaus wesentliche Elemente der Berufsorientierung, die in der folgenden Übersicht aufgeführt sind.

Klasse/ Stufe	Anknüpfende Inhalte der Fachcurricula
Jahrgangsstufe 5	<b>Politik:</b> - Vom richtigen Umgang mit Geld; Grundlagen des Wirtschaftens
Jahrgangsstufe 6	-
Jahrgangsstufe 7	<b>Politik:</b> - Wirtschaften; Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens. (Wie leben wir in einer veränderten Arbeitswelt? Wie arbeiten Unternehmen?) - Wirtschaftlicher Erfolg und Umweltschutz (Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft)
Jahrgangsstufe 8	<b>Deutsch:</b>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beruf: Wie schreibe ich einen Lebenslauf? Wie schreibe ich ein Bewerbungsschreiben? Wie verfasse ich einen Praktikumsbericht?</li> </ul> <p><b><u>Differenzierungskurse Naturwissenschaften:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme an den „Bingo-Tagen“ bei Firma Wöhler</li> </ul>
<b>Jahrgangsstufe 9</b>	<p><b><u>Politik:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Merkmale unserer Wirtschaftsordnung (Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens)</li> <li>- Wirtschaftspolitik verstehen (Grundlagen des Wirtschafts-geschehens und ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft)</li> </ul>
<b>Jahrgangsstufe EF</b>	<p><b><u>Erziehungswissenschaften:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pädagogische Professionalisierung</li> </ul> <p><b><u>Sozialwissenschaften</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Marktwirtschaftliche Ordnung (Der Betrieb als ökonomisches und soziales System)</li> </ul>
<b>Jahrgangsstufe Q1</b>	<p><b><u>Physik:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuch der LK und GK bei Firma Wöhler</li> </ul> <p><b><u>Erdkunde:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuch des LK bei Firma Wöhler</li> </ul> <p><b><u>Sozialwissenschaften:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschaftspolitik (Analyse der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Wirtschaftswachstum, Beschäftigung, Preisentwicklung, Außenhandel; Wirtschaftspolitische Konzeptionen, angebots- und nachfrageorientierte Politik, „Alternative Wirtschaftspolitik“, wirtschaftspolitische Zielkonflikte)</li> <li>- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung</li> </ul>
<b>Jahrgangsstufe Q2</b>	<p><b><u>Sozialwissenschaften:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Globalisierung</li> </ul> <p>(Kontroverse Positionen zur Zukunft des Wirtschaftsstandorts Deutschland im Zeitalter der Globalisierung)</p>

## 5. Neue Elemente der Berufsorientierung an Malteserschulen

Wie oben bereits erwähnt, wurden die erprobten Elemente der Berufsorientierung um zusätzliche Bausteine ergänzt, die die individuelle Vorbereitung auf das Berufsleben erleichtern und vor dem Hintergrund eines christlichen Menschenbildes die gegenseitige Annahme und Solidarität bei diesem Prozess unterstützen. Weitere sind im Folgenden erläutert.

### **5.1. Ehemaligenabend**

Bei dieser Veranstaltung informieren jährlich wechselnd etwa 10 Mitglieder des Ehemaligenvereins Schüler\*innen der Oberstufe über ihren Lebenslauf, ihre Ausbildung oder ihr Studium. Jede\*r Ehemalige referiert in einem eigenen Raum in zwei Durchgängen. Die Schüler\*innen nutzen die Gelegenheit, nach dem Vortrag in einem Gespräch individuelle Fragen zu stellen und so einen persönlichen Einblick in das jeweilige Berufsfeld und den Berufsweg zu bekommen. Die Größe der Veranstaltung und die Vorträge in persönlicher Atmosphäre nehmen Hemmungen und unterstützen wie die Rückkehr der Ehemaligen an ihre Schule das Gemeinschaftsgefühl.

### **5.2. Berufsorientierungsordner „Meine Zukunft“**

Seit dem Schuljahr 2019/20 erhalten die Schüler\*innen der Klasse 8 den Malteser Berufsorientierungsordner „Meine Zukunft“.

Er wurde in Zusammenarbeit aller Malteser Schulen entwickelt und soll die Schüler\*innen bei allen Schritten der Berufsorientierung begleiten und bietet Werkzeuge zum Selbsttesten und Entscheidungshilfen. Ebenso bietet der Ordner methodische Hilfe bei organisatorischen und formalen Fragen und zahlreiche Informationen zu verschiedenen Berufsfeldern und Ausbildungswegen. Nicht zuletzt ist er auch der Ort, an dem Bescheinigungen und Formulare für eine mögliche Bewerbung strukturiert gesammelt werden sollen.

Darüber hinaus finden sich im Ordner an vielen Stellen biografische Anmerkungen verschiedenster Malteser Mitarbeiter, um den Schüler\*innen zu verdeutlichen, dass berufliche Laufbahnen von Hindernissen und Umwegen geprägt sein können und dürfen. Für solche Situationen bietet der Ordner zudem konkrete Ansprechpartner und Kontaktdaten.

Darüber hinaus stellen sich die Malteser Werke als Arbeitgeber in verschiedenen Berufsfeldern vor und eröffnet den Schüler\*innen damit weitere Übergangswegen innerhalb der Maltesergemeinschaft.

### **5.3. Malteser „Lernreise“ zu Maltesereinrichtungen**

Geplant ist, Schüler\*innen der Oberstufe eine Praktikums-Exkursion zu mehreren Einrichtungen der Malteser-Werke, in denen mit bedürftigen Menschen gearbeitet wird, anzubieten.

Eingerahmt von einer jeweils eintägigen Vor- und Nachbereitung soll den Schüler\*innen die Gelegenheit gegeben werden, die Einrichtungen, Mitarbeiter und Berufswege bei den Malteser Werken kennen zu lernen und sich mit den Eindrücken und Anforderungen dieser Tätigkeiten begleitet auseinanderzusetzen.